



## Aral SuperDiesel

**Aral SuperDiesel** ist ein schwefelfreier Dieselkraftstoff entsprechend der DIN EN 590 für die Verwendung in Dieselmotoren. Zur Erfüllung der Vorgaben des deutschen Biokraftstoffquotengesetzes wird **Aral SuperDiesel** bereits bei der Herstellung bis zu 7,0 % (V/V) FAME (allgemein als Biodiesel bekannt, der Qualitätsnorm DIN EN 14214 entsprechend) zugegeben. FAME steht für „Fatty Acid Methyl Ester“, zu deutsch „Fettsäuremethylester“.

**Aral SuperDiesel** ist durch seine spezielle Formulierung in der Lage, Schmutz, welcher aus der Verbrennung von herkömmlichem\* Dieselkraftstoff entstehen kann, wieder zu entfernen.

### Hauptvorteile

- Entspricht der DIN EN 590 für Verwendung in Dieselmotoren.
- Ist ein schwefelfreier Kraftstoff (max. 10 ppm S) mit bis zu 7,0 % (V/V) FAME-Anteil.
- Aral Anti-Schmutz-Formel: Reinigungswirkung, die schon ab der ersten Tankfüllung einsetzt.
- Für mehr Kilometer pro Tankfüllung.
- Hat an die jahreszeitlichen Vorgaben der DIN EN 590 angepasste Wintereigenschaften.
- Hat deutlich geringere Schaumneigung als herkömmlicher\* Dieselkraftstoff.

Kennwert	Methode	Einheit	typischer Wert**
Dichte bei 15 °C	DIN EN ISO 12185	kg/m <sup>3</sup>	828 – 845
Schwefelgehalt	DIN EN ISO 20884	mg/kg	5 – 9
FAME-Gehalt	DIN EN 14078	% (V/V)	< 7
Schmierfähigkeit	DIN ISO 12156-1	µm	230 – 350

**Aral Super Diesel** wird kontinuierlich weiterentwickelt und so an neue und geänderte Anforderungen aus Fahrzeugtechnik und Umweltgesetzgebung angepasst. Die **Aral Anti-Schmutz-Formel** hält die feinen Einspritzöffnungen der Kraftstoffinjektoren sauber und reinigt schon verschmutzte Injektoren. So kann auch langfristig ein einwandfreies Strahlbild der Einspritzdüsen gewährleistet werden, was eine effiziente und kraftvolle Verbrennung ermöglicht.



**Aral SuperDiesel** ist ein Produkt für kommerzielle Abnehmer und wird per Tanklastzug ausgeliefert. **Aral SuperDiesel** entspricht in allen Punkten den Anforderungen der DIN EN 590 mit folgenden Kälteeigenschaften:

Kennwert	Methode	Einheit	typischer Wert**
Cloud Point (16. Nov. Bis 28. Feb)	DIN EN 23015	°C	- 7
CFPP (Cold Filter Plugging Point)	DIN EN 116		
	15. Apr bis 30. Sep	°C	- 7
	01. Okt bis 15. Nov	°C	- 14
	16. Nov bis 28. Feb	°C	- 22
	01. Mrz bis 14. Apr	°C	- 14

Die Kälteeigenschaften von **Aral Super Diesel** werden entsprechend den jahreszeitlichen Anforderungen der DIN EN 590 angepasst. Im Winterzeitraum von November bis Ende Februar zeigt der CFPP-Test (Cold Filter Plugging Point) eine Filtrierbarkeit bei höchstens minus 22 °C Um dies zu erreichen, werden in der Raffinerie Anpassungen am Grundkraftstoff vorgenommen und schon bei der Herstellung sowohl Mitteldestillat-Flowimprover (MDFI) als auch Wax-Anti-Settling-Additive (WASA) zugesetzt. Sie beeinflussen Form und Größe der ausgeschiedenen Paraffinkristalle, dadurch bleibt der Filter länger für den Diesel passierbar und der Filter verstopft nicht.

Kennwert	Methode	Einheit	typischer Wert**
Cetanzahl	DIN EN ISO 5165	-	51 - 55
Cetanindex	DIN EN ISO 4264	-	49 - 52
Flammpunkt	DIN EN ISO 2719	°C	> 62

\* Kraftstoff, der lediglich die jeweilige DIN EN Norm erfüllt.

\*\* Die obigen Analysenwerte werden unter standardisierten Prüfbedingungen mittels genormter Prüfverfahren regelmäßig erreicht, stellen aber keine verbindliche Produktspezifikation dar, da Variationen innerhalb der Normgrenzen möglich sind.

## Gesundheit, Sicherheit, Umwelt

Zur Information über Gesundheits-, Sicherheits- und Umweltaspekte kann jederzeit ein Sicherheitsdatenblatt für das Produkt über das Internet von [www.aral.de](http://www.aral.de) herunter geladen werden. Darin sind Einzelheiten über mögliche Gefahren, Vorsichts- und Erste Hilfe-Maßnahmen sowie über Auswirkungen auf die Umwelt und zur Entsorgung gebrauchter Produkte aufgeführt.

Die BP Europa SE oder ihre Vertriebsgesellschaften übernehmen keinerlei Verantwortung, wenn das Produkt falsch oder ohne die notwendigen Vorsichtsmaßnahmen angewendet bzw. zweckentfremdet eingesetzt wird.

BP Europa SE, Überseeallee 1, 20457 Hamburg, Tel. +49 040 6395-0

